



# Ostern

Das Leben bricht  
sich Bahn

**EVA**

Februar - April 2012

51°04'N 6°50'E

„Ich habe Vertrauen.  
Und in die Zukunft erst recht.“



## NACHBARSCHAFFT SICHERHEIT.

Im CHEMPARK werden nicht nur alle Sicherheitsstandards befolgt, sondern neue gesetzt.

Die Unternehmen im CHEMPARK gehören gemeinsam zu den größten Arbeitgebern in Nordrhein-Westfalen. So sind an allen drei Standorten insgesamt rund 45.000 Mitarbeiter beschäftigt. Klar, dass die Sicherheit von Mensch und Umwelt im CHEMPARK eine besondere Rolle spielt. Damit ist der CHEMPARK ein attraktiver Nachbar – nicht zuletzt auch dank des breiten Angebots an Ausbildungsplätzen.

Currenta GmbH & Co. OHG  
CHEMPARK  
51368 Leverkusen  
www.chempark.de

**CHEMPARK**   
Europas Chemiepark

Powered by **CURRENTA**

Dormagen

Liebe Leserinnen und Leser,  
das erste Heft des neuen Jahres ist auf Ostern ausgerichtet. Da die Vorbereitung von EVA bis zum Druck und Verteilen in die Haushalte einen gewissen zeitlichen Vorlauf hat, schreibe ich diese Zeilen noch im adventlichen Kerzenschein.



Zugegebenermaßen ein Spagat in der Stimmung, aber auch ein Anlass darüber nachzudenken, wie eng die Feste miteinander verwoben sind: Die Krippe und das Grab, das Licht des Sterns und das österliche Licht. Und alle Feste weisen auf Gottes Zuwendung zu uns Menschen hin.

Zuwendung ist dann auch das überleitende Stichwort zum zweiten Schwerpunkt des Heftes, der Seelsorge. Wenn Gott sich uns zuwendet, wie können wir uns dann abwenden von Menschen in materieller oder seelischer Not?

Ihr

Weiteres finden Sie auch unter [www.ekd-online.info](http://www.ekd-online.info). Hier können Sie auch den Newsletter der Gemeinde bestellen.

Herausgegeben von der Evangelischen Kirchengemeinde Dormagen  
Verantwortlich für den Inhalt: Frank Picht, eMail: [picht@ekd-online.info](mailto:picht@ekd-online.info)

**ERFTAUE**  
Service GmbH   
  
Catering • Wäscherei  
Hausmeisterdienste • Partyservice  
Tel. 02181.605214

## Ostern - Grund des Glaubens

Ostern ist das wichtigste Fest im Christentum. Die Auferstehung Jesu vom Tode ist der eigentliche Grund, warum Christen überhaupt Feste feiern.

Auch wenn sich unser Gemüt mehr für Weihnachten interessiert, ist Ostern das zentrale Ereignis für das Christentum. Die Auferstehung Jesu legt das Fundament.

Das ist genau das, was der Apostel Paulus zum Ausdruck bringt, wenn er sagt: „Wäre aber Christus nicht auferstanden, so hätte unsere ganze Predigt keinen Sinn, und euer Glaube wäre völlig wertlos.“ (1. Korinther 15, 14)

Nach allen vier Evangelien wurde das Grab Jesu am Morgen des dritten Tages leer aufgefunden. Die Frauen und später die 12 Jünger sagen, sie hätten den Auferstandenen gesehen. Die Auferstehung Jesu zu bezeugen wird danach zu ihrer Lebensaufgabe.



Das Ostergeschehen ist nur begrenzt ein historisches Ereignis, die Auferweckung Jesu keine beweisbare Tatsache. Ostern übersteigt die Möglichkeit der Beweisführung. Sie ist nur im Glauben erfassbar. Das „Wie“ der Auferstehung wird nicht beschrieben und das Ereignis bleibt umstritten.

Die Jünger Jesu sind aber überzeugt: Seine Auferstehung ist das Werk des Vaters, der dadurch Jesus als den verheißenen Messias bestätigt. Seinen Sohn hat der Vater als Erlöser eingesetzt.

Unstrittig ist, dass die Jünger Erscheinungen gehabt haben, die ihr Leben veränderten: Die ängstlichen Jünger, welche die Sache Jesu schon verloren sahen, schöpften neuen Mut. Sie glaubten dabei nicht nur an eine gute Sache, sondern glaubten an Jesus, von dem sie sagten, er lebe.



Auf dem Weg nach Emmaus

Durch die Auferstehung wird den Worten und Taten Jesu während seines irdischen Lebens das Siegel der Wahrheit aufgedrückt. Sein Sterben am Kreuz war dadurch kein Scheitern.

Auferstehung heißt, dass in Jesus eine Dimension des Lebens aufgebrochen ist, die der Mensch nicht kennt. Auch der Gott, den Jesus verkündet, wird durch die Auferweckung Jesu als treu bestätigt. Gott bekennt sich zu dem scheinbar am Kreuz gescheiterten Mensch Jesu. Jesus wird der, durch den Gott sich finden lassen will.

Die gefeierte Botschaft an Ostern ist, dass Gott den gekreuzigten Jesus von den Toten auferweckt hat. Der Tod hat keine Macht mehr. Jesus ist Sieger über Finsternis und Tod. Und dieser Sieg betrifft das Leben derer, die daran glauben.

## Seelsorge: Dienst für den Mitmenschen

Der Ausdruck Seelsorge (lateinisch: cura animarum) ist eine im Deutschen geschichtlich gewachsene Bezeichnung, die sich aus den Wörtern Seele und Sorge zusammensetzt.

Eine direkte Entsprechung gibt es in der Bibel nicht. Dort begegnen Ausdrücke, die man im weitesten Sinne mit "Begleitung", im engeren Sinne mit "Ermutigung" und "Tröstung" wiedergeben kann. Seelsorgliche Anliegen finden sich aber bereits im Alten Testament z.B. in den Psalmen oder im Neuen Testament in der Verkündigung Jesu.

Eine einheitliche Definition von Seelsorge gibt es nicht. Wohl aber besteht Übereinstimmung dahingehend, dass es sich bei Seelsorge um ein Gespräch im kirchlichen Kontext handelt.

Man könnte Seelsorge auch bezeichnen als ein Bemühen um den Menschen in seiner Ganzheitlichkeit und dessen Beziehung zu Gott. Ziel der Seelsorge ist es, im Sinne von „Heilung“ und „Heil“ einen Beitrag dazu zu leisten, dass Menschen Sinn, Glück und neue Handlungsperspektiven für ihr Leben finden.



Nach evangelischem Verständnis ist seelsorgliches Handeln nicht an ein kirchliches Amt gebunden. Neben den Pfarrerinnen und Pfarrern ist jeder Christ zur Begleitung und Ermutigung befähigt und aufgerufen.

Seelsorge versteht sich in diesem Sinn als ein Geschehen zwischen zwei oder mehreren Personen mit dem Wunsch, Menschen in Lebens- und Glaubensfragen zu begleiten. Dies geschieht im persönlichen Gespräch, je nach Situation aber auch durch Gebet, durch tröstende und aufmunternde Worte aus der Bibel, durch Segensgesten (z.B. Handauflegung) aber auch durch soziale Unterstützung.

Seelsorge ist immer wieder neu an den konkreten Menschen auszurichten. So ist die Seelsorgepraxis seit dem Beginn der Christenheit im kontinuierlichen Wandel.



## Telefonseelsorge

Die TelefonSeelsorge im gesamten Rhein-Kreis Neuss ist seit über 40 Jahren Ansprechpartnerin für Menschen in Krisensituationen.

Rund um die Uhr, kostenfrei, anonym und kompetent ist sie für Hilfesuchende da. In den vergangenen Jahren hat sich die Inanspruchnahme der TelefonSeelsorge verdoppelt: Rund 50 Frauen und Männer nehmen zwischen 17.000 bis 20.000 Anrufe im Jahr entgegen. Hauptanlässe sind Konflikte in Partnerschaft und Familie, Fragen nach Sinn und Orientierung sowie Druck und Stress im privaten und beruflichen Alltag.

Um den Anruferinnen und Anrufern Tag und Nacht zur Verfügung stehen zu können, bildet die TelefonSeelsorge Neuss wieder Mitarbeitende aus. Die nächste Ausbildungsgruppe beginnt im Frühjahr 2012.

Alles Wissenswerte über diese Ausbildung finden Sie unter [www.telefonseelsorge-neuss.de](http://www.telefonseelsorge-neuss.de).

Wenn Sie Interesse an einer herausfordernden ehrenamtlichen Tätigkeit haben, mind. 25 Jahre alt sind und 15 Stunden im Monat freie Zeit zur Verfügung stellen wollen, dann wenden Sie sich bitte an das Sekretariat unter der Tel.-Nr.: 02131/23575 oder per E-Mail: [TelefonSeelsorge.Neuss@t-online.de](mailto:TelefonSeelsorge.Neuss@t-online.de).

## Hilfe im Kreiskrankenhaus

Die Christliche Krankenhaushilfe im KKH Dormagen suchen neue Mitarbeiter, die sich ehrenamtlich einmal in der Woche für etwa drei Stunden am Vor- oder Nachmittag um Patienten kümmern.

Ansprechpartnerinnen sind Erika Goebel, Tel. 23 83 94, und Pfarrerin Alexandra Späth

## Hospizbewegung: Café für Trauernde

Die Hospizbewegung bietet am ersten Sonntag im Monat von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr im Schümmer-Hof, Knechtstedener Str. 20, einen Treffpunkt für Trauernde an.

Das Café bietet die Gelegenheit, in netter Atmosphäre verständnisvolle und kompetente GesprächspartnerInnen zu finden.

## Presbyterium

Das Presbyterium als Leitungsorgan der Gemeinde konstituiert sich mit einem Festgottesdienst am Sonntag, den 04. März in der Christuskirche neu.

Im Februar fand keine Wahl statt, weil in den Bezirken nur so viele Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl standen, wie Plätze vorhanden waren. Die Kandidierenden gelten durch Beschluss des Kirchenkreises als gewählt. In den Bezirken II, III und IV bestehen noch Vakanzen, die durch Nachbestimmungen besetzt werden können.

Neben den Pfarrern gehören dem Presbyterium an:

Bezirk I (Rheinfeld): Claudia Manousek, Gabi Minning, Hans-Werner Wenzel, Gerhard Beisheim


Bezirk II (Horrem/Stürzelberg): Helene Bock, Matthias Stephan

Bezirk III (Zons): Edelgard Krüger, Nils Tormählen, Wolfgang Köker

Bezirk IV (Hackenbroich/Delhoven): Wilhelm Brömmelsiek, Wolfgang Schwab, Detlef Prill

Bezirk V (Dormagen-Mitte): Olga Walzel, Frank Teßmann, Michael Dries, Hartmut Belitz


Als Mitarbeiter: Christian Stähr



**Inh. Slim Ingo Dhaouadi**  
Rheinfahrstr. 61  
41468 Neuss

Tel. 0 21 31 - 36 44 25  
[www.edv-dhaouadi.de](http://www.edv-dhaouadi.de)

"AKTUELLES  
BETRIEBSSYSTEM  
ODER VIRENSCHUTZ  
GEFÄLLIG?  
ICH BRINGE IHR  
SYSTEM WIEDER  
AUF VORDERMANN!"



## Passionskonzert in Knechtsteden

Auch in diesem Jahr konzertiert die Dormagener Kantorei in der Klosterbasilika: Am Karfreitag, den 06. April, gibt es um 19:30 Uhr Neues zu entdecken:

Franz Liszt hat in seinem Zyklus "Via cruxis" (über die 14 Kreuzwegstationen) den Chor und den Solobariton ursprünglich nur mit Orgel oder Klavier begleiten lassen. Christian Stähr hat die Musik für ein Kammerensemble instrumentiert, die erstmals zu hören sein wird.



Für die gleiche Besetzung hat Komponist Martin Torp Psalm 22 vertont; der Psalm, den Jesus am Kreuz gebetet hat: "Mein Gott, warum hast du mich verlassen". Ohne Kürzungen des Textes gelingt es Torp am Schluss auch österliche Hoffnung durchschimmern zu lassen und so den Karfreitag inhaltlich neu prägen.

Das Konzert wird finanziell unterstützt durch den Förderkreis für Kirchenmusik, der seit genau 40 Jahren die Dormagener Kantorei begleitet.

Der Eintritt kostet an der Abendkasse 10 Euro (ermäßigt 8 Euro, Familien 24 Euro) bei freier Platzwahl.

## Reihe 8: Konzerte in der Christuskirche

Sonntag, 8. Januar 2012, 19:30 Uhr

### "Musik zu Epiphanias"

Marc-Antoine Charpentier: Pour la fête de l'Épiphanie • Sigfrid Karg-Elert: Sphärenmusik • Peter Cornelius: „Drei Könige“ • Max Reger: Kantate „Vom Himmel hoch“ • u. a.

Dormagener Kantorei • Lena-Maria Kramer (Sopran) • Antje Gnida (Alt) • Instrumentalisten • Christian Stähr (Leitung)

Mittwoch, 8. Februar, 19:30 Uhr

**"Grenzgänger"**: Barockmusik, unkonventionell, unerhört  
Johann Sebastian Bach • Antonio Vivaldi • Georg Philipp Telemann • Francois Couperin • u. a.

FrameOut Rhythm: Justyna Niznik (Violine), Dominik Schneider (Flöten), Marta Dotkus (Cembalo), Holger Mertin (Perkussion)

FrameOut, was so viel wie "aus dem Rahmen gefallen" bedeutet, steht zu Recht als Name für dieses Alte-Musik-Ensemble, welches auf historischen Instrumenten nicht nur "reine" Barockmusik präsentiert. Die Grenzgänger begeistern mit ihrem extrem präzisen, zupackend rhythmischen Spiel, welches durch den Percussionisten Holger Mertin kongenial ergänzt wird.

Donnerstag, 8. März, 19:30 Uhr

### „Der müde Tod“

Eine junge Frau sucht den Tod auf und erbittet ihren verstorbenen Mann zurück. Der Tod stellt ihr Aufgaben, an denen sie letztlich zwar scheitert, aber den Wert des Lebens erkennt.

Stummfilm von Fritz Lang (1921) in originaler 16mm-Filmprojektion (Dauer ca. 110 Minuten)

Joachim Steinigeweg (Filmvorführer)  
Matthias Haarmann (Orgelimprovisation)

Sonntag, 8. April 2012, 19:30 Uhr

### "Festliches Osterkonzert"

Georg Friedrich Händel: Arien aus „La Resurrezione“ • Bernhard Krol: Gloria • Pierre Attaignant: Te Deum • Dietrich Buxtehude: „Singet dem Herrn ein neues Lied“

TriOnAir: Aisha Tümmeler (Sopran), Christoph Barth (Trompete), Christian Stähr (Orgel)

Bei freiem Eintritt wird bei den Konzerten der Reihe 8 um Spenden gebeten.

## Sinne-Dome - Filme im Gemeindehaus

Jeweils am letzten Donnerstag des Monats um 19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus an der Ostpreußenallee.

Der Eintritt ist frei. Die Filmreihe wird gemeinsam mit der Buchhandlung Seitenweise veranstaltet.

### 26. Januar: "Schwarz auf Weiß"

Günter Wallraff mischt sich als schwarz geschminkter Kwami Ogonno, mit versteckten Kameras unters Volk. Er muss sich mit den Vorurteilen von national gesinnten Fußballfans, spießigen Kleingärtnern oder wandernden Rentnern auseinandersetzen.



### 28. Februar: "Das Schmuckstück"

Madame Suzanne (C. Deneuve), Gattin des Fabrikanten Pujol (F. Luchini) fühlt sich vernachlässigt. Pujol sieht in Suzanne lediglich ein dekoratives Schmuckstück. Viel lieber vergnügt er sich mit seiner Geliebten oder im Nachtclub, beutet die Arbeiter in seiner Fabrik aus und fühlt sich wie ein Grandseigneur.

Doch das Spiel hat ein jähes Ende, als Pujol einen Herzanfall erleidet. Suzanne übernimmt kurzerhand die Leitung der Fabrik, verordnet Wohlstand für alle und verbündet sich mit dem örtlichen Abgeordneten der kommunistischen Partei, Monsieur Babin (G. Depardieu). Und schon bricht die künstlich errichtete, wunderschöne Fassade zusammen. Zwar entpuppt sich Suzanne als die bessere Chefin, doch was Suzanne und ihr Sohn aus der Firma machen, darf nicht sein.

### 29. März: "Mammuth"

Kurz vor seinem Ruhestand nach einem langen Arbeitslebenentdeckte ein 60-jähriger Schlachthofarbeiter (Gerard Depardieu), dass sein früherer Arbeitgeber einst vergessen hatte, ihn steuerlich anzumelden. Deshalb fehlen entscheidende Dokumente. Von seiner Frau wird er gedrängt, die nötigen Papiere zu beschaffen. Also lässt er das traute Heim hinter sich.

Auf seinem alten Mammut-Motorrad begibt er sich auf Reisen - und wird mit seinem gesamten Leben konfrontiert. Er trifft Freunde, Kollegen, Familienmitglieder. Und er erinnert sich an seine erste Liebe.

### 26. April: "Small World"

Konrad Lang war als Kind einer Angestellten Spielkamerad des gleichaltrigen Thomas aus der Industriellenfamilie Senn. Nachdem beide sich in die gleiche Frau verliebten und der reiche Junge den Joker zog, trennten sich ihre Wege.

Jahrzehnte später, die beiden sind über 60, leidet Konrad an Alzheimer, hat das Feriendomizil der Senns abgefackelt und platzt ungebeten in die Hochzeitsfeier von Thomas' Sohn. Er freundet sich mit der Braut an. Gemeinsam machen sie sich daran, ein Geheimnis der Senn-Patriarchin zu lüften.

Stargespickte und berührende Verfilmung von Bestsellerautor Martin Suters Debütroman über Kindheits Erinnerungen, komplizierte Familienbeziehung und Gedächtnisverlust.



**Buchhandlung  
seitenweise**

Kölner Str. 149, 41539 Dormagen  
Tel. 02133-45444, Fax 02133-45445  
[www.buchhandlung-seitenweise.de](http://www.buchhandlung-seitenweise.de)  
e-mail: [seitenweise@arcor.de](mailto:seitenweise@arcor.de)

## Logo für die Christuskirche

Für Veranstaltungen im Bereich der Christuskirche hat der Zonser Graphiker Joachim Kühn ein Logo entwickelt.

Unter dem charakteristischen Dach der Kirche finden das Individuelle und das Gemeinschaftliche ihren Platz.



## Café Foyer in der Christuskirche

Sonntags öffnet das Café von 15:00 bis 17:00 Uhr. Die Mitarbeiterinnen wünschen sich Verstärkung!

## Kindergottesdienst und Kinderbibeltag

Über 50 Kinder kamen im November zum ersten Kinderbibeltag nach längerer Pause in das Evangelische Gemeindehaus an der Ostpreußenallee.

Grund genug im März einen weiteren folgen zu lassen, und zwar am Sonntag, den 18. März ab 14:30 Uhr.

Neu belebt wird auch der Kindergottesdienst an der Christuskirche: Ab Februar wird er wieder am ersten Sonntag des Monats gefeiert.

In Zons gibt es weiterhin am dritten Sonntag des Monats die KinderKirche.

## Treff für Kids im Jugendkeller

Sich auch "einfach mal so" treffen zu können, Kicker oder Billard zu spielen, Musik zu hören... Die Türen öffnen sich an den Freitagen 24. Februar, 30. März und 27. April um 17:00 Uhr für ca zwei Stunden im Jugendkeller an der Ostpreußenallee.

## Konfirmationen in der Christuskirche

Am Sonntag den 01. April, werden konfirmiert:

Cedric Bardowieck, Simon Becker, Ruben Böckmann, Max Büchmann, Daniel Elit, Jule Fingel, Bastian Gericke, Manuel Gericke, Maren Hampel, Selina Hecker, Lara Hermanns, Anna Humpertz, Katrin Jansen, Lena Jansen, Philipp Jansen, Julia Knop, Darleen Lindauer, Marvin Meer, Saskia Meyer, Jessica Neugebauer, Jasmin Oltzen, Lisa Salm, Joline Schulz, Julian Stamm, Laura Strauch, Luca Vitale, Corina Thiem, Julia Thiem, Moritz Thiem

Am Sonntag, den 22. April, werden konfirmiert:

Franziska Bruns, Sonja Brückner, Tim Brückner, Lynn Brügggen, Liska Derkum, Thomas Dudnik, Vera Fasse, Philipp Gagstatter, Florian Greven, Ariane Guder, Malte Horn, Maceo Johnson, Katrin Jüsten, Timo Kanwischer, Luca Kuchler, Felix Lomertin, Johanna Maul, Jan Nowak, Michelle Olewinski, Jana Reidenbach, Lea Schlewinski, Kevin Schwarzer, Jörn Teßmann, Martin Voss

Am Sonntag, den 29. April, werden durch Pfarrer Schiefelbein konfirmiert:

Felix Behrmann, Franziska Gerhards, Maria Heppelmann, Stefan Janssen, Felix Jeppel, Stacey Köhler, Sophia Lorenz, Eyleen Maass, Michelle Mainka, Julius Nohr, Eduard Oldenburger, Jil-Marie Schäfer, Julia Sengenberger, Sandra Stephan

...und durch Pfarrer Picht:

Annika Brimmers, Yves Clever, Laura Flackskamp, Angelina Lison, Philipp Lison, Jonas Nink, Björn Schuster, Mandy Zahn

## Konfirmationen in der Lukaskirche

Am Sonntag, den 06. Mai, werden durch Pfarrerin Späth konfirmiert:

Wiebke Detmers, Angelina Goll, Sina Gröger, Jan-Philipp Hoffschlag, Maren Kaspers, Lara Lelittko, Rebecca Mörtzsch, Oskar Preuß, Nils Rohde, Dominik Schölermann, Fabian Urban, Andre Vitus, Carlotta Willms, Jana Wolf, Rebekka Zimmermann

## Taufen

in der Christuskirche:

Johanna Grap, Tobias Beran, Lena de Buhr, Liam Frießner, Julian Schejnoha, Lena Woiczik, Sophie Hohn, Ole Bennet Hofmann, Mila Sofie Ante

in der Lukaskirche:

Lennart Sing, Fridolin Kasperek, Eleanor Livesey, Melina Berchem, Chanel Achterberg

in der Friedenskirche:

Otto Christian Möller



## Trauungen

in der Christuskirche:

Andreas Grap und Claudia Grap  
Paul Singer und Eugenia Singer, geb. Schander  
Burkhard Beyer und Beate Riemer, geb. Hirsch

in der Friedenskirche:

Joachim Schmidt und Gudrun Weiß

## Beerdigungen

Dormagen:

Herta Linden (92 Jahre), Bruno Weichenthal (82 Jahre), Hildegard Much (68 Jahre), Milla Blank (77 Jahre), Lieselotte Erdmann (90 Jahre), Sabine Zimmermann (59 Jahre), Irmgard Seidenberg (82 Jahre), Gertraude Kiel (90 Jahre), Eberhard Koller (75 Jahre), Hans-Detlef Bucher (65 Jahre)

Horrem:

Waltraud Wölk (80 Jahre), Erika Wegner (80 Jahre), Günter Holzki (80 Jahre), Rosemarie Stephan (70 Jahre), Peter Rotzsche (53 Jahre), Claus Leonhard (69 Jahre)


Zons:

Walter Müller (85 Jahre), Siegfried Reinhold (54 Jahre), Ruth Neumann (77 Jahre), Dr. Friedrich Federa (86 Jahre)

Stürzelberg:

Horst Kater (69 Jahre), Rolf Loges (52 Jahre)

Stand der Chronik: 18.12.2011




Die **Sonnen-Apotheke** bietet Ihnen u. a. folgenden Service an:

- Beratung durch unsere Diätassistentin
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Lieferung von Medikamenten (täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr und Samstag bis 13.00 Uhr)

Sie finden uns in der Pommernallee 26  
in Dormagen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



CHRISTUSKIRCHE  
Dormagen  
Ostpreußenallee

SENIORENZENTRUM  
Horrem  
Weilerstraße

LUKASKIRCHE  
Stürzelberg  
Delrather Straße

## 05. Februar (Septuagesimae)

10:00	--	--
Picht	-	-
Abendmahl Kindergottesdienst		

## 12. Februar (Sexagesimae)

10:00	10:45	09:15
Picht	Pfeiffer	Pfeiffer
		Abendmahl

## 19. Februar (Estomihi)

10:00	--	--
Picht	-	-
Abendmahl		

## 26. Februar (Invokavit)

10:00	10:45	09:15
Picht	Pfeiffer	Pfeiffer
	Abendmahl	

### Orgel Christuskirche

Sonderkonto für Spenden und Pfeifenpatenschaften:  
Orgelbauverein

Konto-Nr. 1000 880 250

Sparkasse Neuss (BLZ 305 500 00)

FRIEDENSKIRCHE  
Zons  
Lessingstraße

MATTHÄUSKIRCHE  
Delhoven  
Pfauenstraße

## 05. Februar (Septuagesimae)

09:30	10:45	
Späth	Späth	
Abendmahl	Abendmahl	

## 12. Februar (Sexagesimae)

--	10:45	
-	Dries	

## 19. Februar (Estomihi)

10:30	10:45	
Späth	Schiefelbein	
KinderKirche		

## 26. Februar (Invokavit)

--	10:45	
-	Schiefelbein	

Bitte geben Sie Namen und Adresse im Verwendungszweck an, damit eine Spendenquittung zugestellt werden kann.  
Nähere Informationen zum Bau auf [www.neue-orgel-christuskirche.de](http://www.neue-orgel-christuskirche.de) oder bei Christian Stähr.

Dieser EVA-Auflage liegen Flyer zum Orgelbau bei.

**CHRISTUSKIRCHE**  
Dormagen  
Ostpreußenallee

**SENIORENZENTRUM**  
Horrem  
Weilerstraße

**LUKASKIRCHE**  
Stürzelberg  
Delrather Straße

### 04. März (Reminiszere)

10:00	-:-	-:-
alle Pfarrer	-	-
Einführung des Presbyteriums Abendmahl Kindergottesdienst		

### 11. März (Okuli)

10:00	10:45	9:15
Hunze	Pfeiffer	Pfeiffer
		Abendmahl

### 18. März (Lätare)

10:00	-:-	-:-
Picht	-	-
Abendmahl Taufmöglichkeit		

### 25. März (Judika)

10:00	10:45	09:15
Belitz	Pfeiffer	Pfeiffer
	Abendmahl	

**Blumenboutique**

- Brautsträuße
- Blumentaxi
- Dekorationen
- Trauerbinderei

**Gabi**  
Inh. Gabrielle Becker

**Ihr Spezialist für blumige Dinge**  
Pommernallee 26 - 41539 Dormagen  
Telefon 02133/45236 Fax 02133/215410

EVA

**FRIEDENSKIRCHE**  
Zons  
Lessingstraße

**MATTHÄUSKIRCHE**  
Delhoven  
Pfauenstraße

### 04. März (Reminiszere)

-:-	-:-	

### 11. März (Okuli)

-:-	10:45	
-	Eichler	

### 18. März (Lätare)

10:30	10:45	
Späth	Schiefelbein	
Krabbelkirche	Abendmahl	

### 25. März (Judika)

-:-	10:45	
-	Schiefelbein	

**Evangelische öffentliche  
Bücherei**  
im Turm der Christuskirche

Ostpreußenallee 5  
41539 Dormagen  
Telefon: 02133 / 470 600

Öffnungszeiten:  
Di und Do 15.30 h - 17.30 h  
So 11.00 h - 12.00 h

EVA

CHRISTUSKIRCHE  
Dormagen  
Ostpreußenallee

SENIORENZENTRUM  
Horrem  
Weilerstraße

LUKASKIRCHE  
Stürzelberg  
Delrather Straße

### 01. April (Palmsonntag)

10:00	--	--
Picht	-	-
Konfirmation Abendmahl		
Kindergottesdienst		

### 05. April (Gründonnerstag)

19:00	--	--
Picht	-	-
Abendmahl		

### 06. April (Karfreitag)

10:00	10:45	09:15
Picht	Pfeiffer	Pfeiffer
Dormagener Kantorei Abendmahl	Abendmahl	Abendmahl

### 07. April (Osternacht)

22:00	--	22:00
Picht	-	Pfeiffer
Abendmahl		Abendmahl

#### Paten für die Arche und die Friedenskirche:

Paten unterstützen die Gemeinde im Unterhalt der Gebäude:

KD-Bank (BLZ 350 601 90) Konto-Nummer: 10 88 646 017  
"Arche Rheinfeld"

KD-Bank (BLZ 350 601 90) Kto-Nr: 10 10 11 30 20  
"Friedenskirche Zons"

FRIEDENSKIRCHE  
Zons  
Lessingstraße

MATTHÄUSKIRCHE  
Delhoven  
Pfauenstraße

### 01. April (Palmsonntag)

09:30	10:45	
Späth	Schiefelbein	
	Abendmahl	

### 05. April (Gründonnerstag)

--	--	
-	-	

### 06. April (Karfreitag)

09:30	10:45	
Späth	Schiefelbein	
Abendmahl	Abendmahl	

### 07. April (Osternacht)

--	--	
-	-	



**TelefonSeelsorge**  
www.telefonseelsorge.de  
0800-1110 111 · 0800-1110 222

CHRISTUSKIRCHE  
Dormagen  
Ostpreußenallee

SENIORENZENTRUM  
Horrem  
Weilerstraße

LUKASKIRCHE  
Stürzelberg  
Delrather Straße

### 08. April (Ostern)

10:00	10:45	--
Picht	Pfeiffer	-
Familiengottesdienst Abendmahl	Abendmahl	

### 09. April (Ostermontag)

10:00	--	--
Schiefelbein	-	-

### 15. April (Quasimodogeniti)

10:00	--	--
Hunze	-	-

### 22. April (Misericordias Domini)

10:00	10:45	09:15
Picht	Pfeiffer	Pfeiffer
Konfirmation Abendmahl	Abendmahl	

### 29. April (Jubilate)

10:00	10:45	
Schiefelbein/ Picht	Pfeiffer	
Konfirmation Abendmahl		

FRIEDENSKIRCHE  
Zons  
Lessingstraße

MATTHÄUSKIRCHE  
Delhoven  
Pfaunstraße

### 08. April (Ostern)

09:30	10:45	
Späth	Schiefelbein	
Abendmahl	Abendmahl	

### 09. April (Ostermontag)

--	--	
-	-	

### 15. April (Quasimodogeniti)

09:30	10:45	
Schiefelbein	Schiefelbein	
	Abendmahl	

### 22. April (Misericordias Domini)

--	10:45	
-	Schiefelbein	

### 29. April (Jubilate)

--	10:00	
-		
	Konfirmation in der Christuskirche	

## Pfarrerinnen und Pfarrer



**Christoph Pfeiffer**  
(Horrem, Dormagen-Nord und Stürzelberg)  
Delrather Str. 13, 41541 Dormagen  
Tel. & Fax: 34 33  
[pfeiffer@ekd-online.info](mailto:pfeiffer@ekd-online.info)



**Alexandra Späth**  
(Zons und Krankenhaus)  
Lessingstr. 24, 41541 Dormagen  
Tel.: 22 70- 93, Fax: -94  
[spaeth@ekd-online.info](mailto:spaeth@ekd-online.info)



**Ingolf Schiefelbein**  
(Delhoven und Hackenbroich)  
Hackhauser Str. 59, 41540 Dormagen  
Tel.: 6 12 84, Fax: 97 76 76  
[schiefelbein@ekd-online.info](mailto:schiefelbein@ekd-online.info)



**Frank Picht**  
(Dormagen-Mitte und Rheinfeld)  
Brandenburger Straße 1, 41539 Dormagen  
Tel.: 4 17 80  
[picht@ekd-online.info](mailto:picht@ekd-online.info)

## Kirchen und Gemeindehäuser

Christuskirche Dormagen, Ostpreußenallee 5  
Ev. Gemeindehaus Dormagen, Ostpreußenallee 1  
Die Arche Rheinfeld, Rheinfelder Str. 45  
Lukaskirche Stürzelberg, Delrather Str. 13  
Friedenskirche Zons, Lessingstr. 24  
Matthäuskirche Delhoven, Pfauenstr. 8

## Küsterin und Küster / Hausmeister

Michael Bremermann, Tel.: 01520-671 99 92  
Rüdiger Göthel, Tel.: 21 09 49  
Karola Rauschenberger, Tel.: 4 73 76  
Rainer Zaun, Tel.: 21 09 87 (Gemeindebüro)

## Kantorat

Kantor **Christian Stähr**  
Ostpreußenallee 1, 41539 Dormagen  
Tel.: 27 65 48, Fax: 21 09 88  
[staehr@ekd-online.info](mailto:staehr@ekd-online.info)  
[www.reihe8.de](http://www.reihe8.de)



## Gemeindebüro

Ostpreußenallee 1, 41539 Dormagen (Frau Anlage)  
Tel.: 21 09 -87, Fax: -88, Mail: [anlage@gemeindeamt.de](mailto:anlage@gemeindeamt.de)  
mo - do 09:00 - 12:00 Uhr, di 13:00 - 16:00 Uhr

## Spendenkonto der Gemeinde:

KD-Bank (BLZ 350 601 90) Konto-Nummer: 10 88 646 017  
Verwendungszweck: "Ev. Kirchengemeinde Dormagen"

## Kindertagesstätten

„Ostpreußenallee“, Ostpreußenallee 1, Tel.: 21 92 20,  
„Arche Noah“, Zons, Hebbelstr. 3, Tel.: 4 49 59  
„Schatzkiste“, Stürzelberg, Paul-Huisgen-Str. 49, Tel.: 7 31 48  
„Villa Kunterbunt“, Hackenbroich, Hackhauser Str. 59, Tel.: 68 84  
„Abenteuerland“, Schumannstr. 1a, Tel.: 24 46 79  
„Sonnenblume“, Horrem, Heesenstr. 3, Tel.: 4 67 45  
Alle im Internet unter [www.evsw-dormagen.de](http://www.evsw-dormagen.de)

## Jugendzentren

Jugendzentrum Hackenbroich, Hackhauser Str. 97  
Kontakt: Wolfgang Schwab, Tel.: 26 97 45, [www.m-20.de](http://www.m-20.de)  
Jugendzentrum Zons, Lessingstr. 24  
Kontakt: Peter Hosten, Tel.: 4 91 34  
Kinder- und Jugendzentrum Horrem (Diakonisches Werk), Am Rübenweg 16, Tel.: 53 65 27

41539 Dormagen  
vom-Stein-Straße 25

Tel. 0 21 33 / 4 30 31  
Fax 0 21 33 / 4 74 85

Erd-, Feuer- und  
Urnenseebestattungen  
Übernahme aller Formalitäten  
Eigene Bestattungsfahrzeuge  
Eigene Aufbahnhalle  
Überführungen im gesamten  
In- und Ausland

In der dritten Generation  
das Haus Ihres Vertrauens

**Wegener**  
BESTATTUNGEN



## MARKUSKIRCHE

Seniorenzentrum

Weilerstr. 18a, Dormagen-Horrem  
Telefon (02133) 2660-5

### Diakonie-Pflegestation

Telefon (02133) 2660-999

### *im Schümmer-Hof*

Knechtstedener Str. 20, Dormagen-Horrem

### Freiwilligen Agentur Dormagen

Telefon (02133) 539220

### Sozialpsychiatrisches Zentrum

Telefon (02133) 477904

### Beratung über Hilfen im Alter

Telefon (02133) 539221

### Flexible Erziehungshilfen

Telefon (02133) 214531

Diakonisches Werk  
Rhein-Kreis Neuss

